

Angebot eines W- Seminars

Lehrkraft: G. Schöffner

Leitfach: Geschichte

Rahmenthema: Die Rolle der Frau im Wandel

Zielsetzung

Wenn man sich mit Geschichte beschäftigt, stellt sich eine Frage: Wo sind die Frauen? Welche Rolle spielen sie für den Lauf der Geschichte? Spielen sie überhaupt eine Rolle?

Betrachtet man allein das 19. und frühe 20. Jahrhundert, so tauchen immer wieder sehr interessante Frauen auf, die eben doch eine Rolle gespielt haben. Die Palette reicht von berühmten Schriftstellerinnen wie Lena Christ, die es sogar in die Walhalla geschafft hat, über politisch aktive Kämpferinnen wie Rosa Luxemburg, die für ihre Überzeugungen sterben musste, bis hin zu Wissenschaftlerinnen wie Marie Curie, die im Schatten ihres Mannes wichtige Forschungsarbeit geleistet hat usw..

Sicherlich sind dies Ausnahmepersönlichkeiten, die kaum in das jeweils gängige Rollenbild passten. Aber wie sah das überhaupt aus? Wie kam es zustande? Welche Veränderungen hat es durchgemacht? Warum haben sich viele Frauen gefügt? Welchen Sanktionen waren diese Frauen ausgesetzt

Mögliche Leistungserhebungen:

Unterrichts- und Gesprächsbeitrag, Referat, Rechercheprotokoll, Zwischenpräsentation, Exposé

Mögliche Themen für die Seminararbeiten:

Frauen in der Politik

- In der Vergangenheit
- Heutzutage

Frauen in der Wissenschaft

- Naturwissenschaftlerinnen
- Geisteswissenschaftlerinnen
- „Weise Frauen“

Schriftstellerinnen

Das Frauenbild im Wandel

- Die „heile“ Welt der 50er Jahre
- Alice Schwarzer und die Folgen
- „Frausein“ in Zeiten des Krieges